



## Postulat

### 06/19 betreffend Boni in der Gemeindeverwaltung – Leistung muss sich lohnen

Leistung muss sich lohnen – nicht nur in privatwirtschaftlichen Unternehmen, sondern auch in der öffentlichen Verwaltung.

Jeden Frühling dankt der Einwohnerrat bei der Diskussion der Rechnung dem Verwaltungspersonal für die geleistete Arbeit und während der Budgetdebatte im Spätherbst bestimmt der Einwohnerrat, ob das Verwaltungspersonal in den Genuss einer Lohnerhöhung kommt. Dabei wird jeweils auch über die Bemerkung debattiert, ob die Lohnerhöhung generell, d. h. nach dem Giesskannenprinzip, oder individuell erfolgen soll.

Das bestehende Lohnsystem der Gemeinde Emmen bietet zu wenig Möglichkeiten, um einmalige Sonderefforts monetär abzugelten und damit ein Zeichen der Anerkennung für ausserordentliche Leistungen eines einzelnen Mitarbeitenden oder für ein ganzes Team zu setzen. Durch die Einführung eines Bonus-Systems sollen innerhalb des gegebenen Finanzrahmens hervorragende Leistungen oder besonders anforderungs- und erfolgreiche Projektarbeit gewürdigt werden können, ohne den Lohn dauernd zu erhöhen. Das Bonussystem soll flexibel ausgestaltet werden, die Handlungsfreiheit der Linienvorgesetzten erhöhen und dies im bestehenden Finanzrahmen, d. h. ohne Mehrbelastung des ohnehin strapazierten Budgets.

Der Gemeinderat wird hiermit aufgefordert zu prüfen, ob der Erlass eines neuen oder die Änderung eines bestehenden Reglements notwendig wird oder ob das Anliegen der Postulanten anderweitig umgesetzt werden kann.

Emmenbrücke, 28. Januar 2019

Im Namen der FDP Fraktion

Olivia Bucher

Stefan Rügsegger

Beat Niederberger

Conny Frey-Arnold